

1 **GEWUSST – GEKONNT:**
2 **Wie und warum hat sich**
3 **die Landwirtschaft verändert?**
4 *Schülerbuch Seite 118*
5

6 **Wie hat sich die Landwirtschaft auf einem Hof gewandelt?**

7 Die Landwirtschaft in Deutschland hat sich verändert.

8 Wir nennen diese Veränderung auch **Strukturwandel**.

9 Heute gibt es **weniger Bauern** als früher.

10 Aber die Bauern stellen viel mehr Produkte her.

11 Sie haben auch größere Bauernhöfe.

12 Die Bauern legen sich **auf einen Bereich** fest.

13 Sie bauen nur eine bestimmte Art von Pflanzen an.

14 Oder sie halten nur eine bestimmte Art von Tieren.

15 Wir sagen auch: Die Bauern haben sich **spezialisiert**.

16 Die Bauern nutzen **mehr Maschinen** für die Arbeit.

17 Die Tiere bekommen ihr Futter automatisch.

18 Wir sagen dazu auch **Mechanisierung**.

19 Die Bauern können so mehr Tiere halten.

20 Sie können auch mehr Fleisch herstellen.

21

22

23 **Moderne Landwirtschaft – was heißt das eigentlich?**

24 Die Landwirtschaft hat sich auf bestimmte Produkte spezialisiert.

25 Die Bauern produzieren **viel mehr Produkte** als früher.

26 Das ist möglich durch den Einsatz von Technik.

27 Auch die **Intensivierung** ist wichtig.

28 Die Bauern nutzen Maschinen, Dünger oder Pflanzenschutz.

29 Diese Maßnahmen verbessern den Boden.

30 Sie **erhöhen** auch die Erträge der Bauern.

31 Einige Bauern halten **sehr viele Tiere** auf engem Raum.

32 Sie produzieren dadurch sehr schnell viel Fleisch.

33 Wir sagen dazu auch **Intensiv-Tierhaltung**.

34 Immer mehr Menschen sind für eine nachhaltige Landwirtschaft.

35

36

37 **Intensive Tierhaltung in großen Ställen – Pro und Kontra**

38 Viele Menschen diskutieren über die intensive Tierhaltung.

39 Sie ist wichtig, um **alle Menschen** zu versorgen.

40 Aber sie hat schlechte Folgen für die **Tiere** und die **Umwelt**.

41 Die Bauern haben **hohe Ausgaben** bei der Produktion.

42 Wenn sie genug Geld verdienen wollen,

dann müssen sie **große Mengen** verkaufen.

1 **Schülerbuch Seite 118**

2

3 **Vom Landwirt zum Energiewirt**

4 Pflanzen sind **nachwachsende Rohstoffe**.

5 Die meisten Bauern nutzen sie als Nahrungsmittel.

6 Aus einigen Pflanzen kann man auch **Energie gewinnen**.

7 Dazu gehören zum Beispiel Mais und Raps.

8 Einige Bauern erzeugen Strom aus den Pflanzen.

9 Wir nennen diese Bauern **Energiewirte**.

10 Sie erzeugen den Strom mit:

11 • **Solaranlagen** auf Dächern

12 • Windrädern auf den Feldern

13 • **Biogas-Anlagen**

14 Diese Anlagen erzeugen Strom durch

15 die **Gärung** von Gülle, Mais oder Raps.

16

17

18 **Öko-Landwirtschaft – eine Alternative?**

19 Die Bauern achten bei der ökologischen Landwirtschaft

20 **auf die Natur**.

21 Sie nutzen beim Anbau von Pflanzen natürlichen Dünger.

22 Die Bauern schonen auch den Boden.

23 Sie achten beim Halten **auf die Tiere**.

24 Die Tiere können sich frei bewegen.

25 Sie bekommen keine Medikamente.

26 Die Bauern verkaufen ihre Produkte oft **direkt auf dem Hof**.

27

28

29 **Regional und saisonal – wie kaufe ich nachhaltig ein?**

30 Es gibt viele Nahrungsmittel in den Supermärkten.

31 Wir müssen uns beim Einkaufen entscheiden.

32 Wir können **nachhaltig einkaufen**.

33 Wenn man nachhaltig einkauft,

34 dann achtet man **auf die Umwelt** und **Menschen**.

35 Du kannst zum Beispiel Produkte aus der Region kaufen.

36 Diese Produkte haben einen **kurzen Transportweg**.

37 Das ist gut für die Umwelt.

38

39

40

41

42